

**Update
Gastroenterologie-Stoffwechsel**

13. – 15. November 2025, Congress Innsbruck

Vorprogramm
www.updategastro-stoffwechsel.at

SIE HABEN ES IN IHRER HAND



1x1
täglich

Budesonid
Budenofalk®
Zäpfchen

4mg

Budenofalk® 4 mg Zäpfchen

Das **erste & einzige** Budesonid-Zäpfchen bei akuter Proktitis ulcerosa¹

- **Hoeheffektiv:** Klinische Remission und Mukosa-Heilung bei über 75% der Patient*innen²
- **Sicher:** Sicher und gut verträglich, die gezielte Verwendung am Ort der Entzündung vermindert Nebenwirkungen^{2,3}
- **Guideline-konform:** In den aktuellen S3-Leitlinien & ECCO-Guidelines empfohlen^{4,5}
- **Frei verschreibbar:** Jetzt in der Grünen Box*

Quellen und Fachinformation

1) Fachinformation Budenofalk 4 mg Zäpfchen, Stand: 05.2024. 2) Kruis W. J Crohns Colitis. 2022 Nov 23;16(11):1714-1724. 3) Seibold F. J Crohns Colitis. 2014;8:56-63. 4) Kucharzik T. et al: Aktualisierte S3-Leitlinie Colitis ulcerosa (Version 6.2). Januar 2024 – AWMF-Registriernummer: 021-009; publiziert bei AWMF online. 5) Raine T. et al: ECCO Guidelines on Therapeutics in Ulcerative Colitis: Medical Treatment. Journal of Crohn's and Colitis; 2022; 2-17. * Beachten Sie den Indikationstext

Bezeichnung des Arzneimittels: Budenofalk 4 mg Zäpfchen. **Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** Jedes Zäpfchen enthält 4 mg Budesonid. **Liste der sonstigen Bestandteile:** Ascorbylpalmitat E 304(i), Hartfett. **Anwendungsgebiete:** Kurzfristige Behandlung von erwachsenen Patienten mit leichter bis mittelschwerer akuter Colitis ulcerosa, die auf das Rektum (Proktitis ulcerosa) beschränkt ist. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Leberzirrhose. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Antidiarrhoika und intestinale Antiphlogistika/Antientzündliche, Corticosteroide mit lokaler Wirkung. **ATC-Code:** A07EA06. **Inhaber der Zulassung:** Dr. Falk Pharma GmbH, Leinenweberstr. 5, 79108 Freiburg, Deutschland, Tel.: +49 (0)761 1514-0, Fax: +49 (0)761 1514-321, E-Mail: zentrale@drfalkpharma.de. **Rezeptpflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. Weitere Informationen zu den Abschnitten Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Nebenwirkungen und Gewöhnungseffekte sowie zu Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation. **Stand der Information:** 05.2024



Gemeinsam mehr wissen. Gemeinsam mehr bewegen.
Dr. Falk Pharma Österreich GmbH
www.drfalkpharma.at

BU08/01/04-2025

Allgemeine Hinweise

Organisation

Univ.-Prof. Dr. Herbert Tilg
Medizinische Universität Innsbruck
Universitätsklinik für Innere Medizin I
Anichstraße 35, 6020 Innsbruck



Veranstalter

Medizinische Universität Innsbruck
Universitätsklinik für Innere Medizin I
Christoph Probst Platz 1
Innrain 52, 6020 Innsbruck

Tagungsort

Congress Innsbruck
Eingang und Registratur im „Innfoyer“
Rennweg 3, 6020 Innsbruck
Tel.: +43 (0)512 5936 1160
Web: www.cmi.at



Homepage

www.updategastro-stoffwechsel.at

Anmeldung

Bitte melden Sie sich über unsere Kongresshomepage www.updategastro-stoffwechsel.at an. Die Tagungsgebühr beläuft sich auf EUR 150,- und beinhaltet die Teilnahme an beiden Kongresstagen, diverse Unterlagen, Pausenverpflegungen und die Lunchsymposien.

Registratur und Information

Ärztzentrale med.info
Helferstorferstraße 2, P.O. Box 155, 1011 Wien
Tel.: +43 (0)1 531 16-26, Fax: +43 (0)1 531 16-61
E-mail: azmedinfo@media.co.at



Hotelreservierung

Wir dürfen Sie bitten, Ihre Hotelreservierungen selbst durchzuführen bzw. sich für weitere Informationen direkt an den Innsbruck Tourismus zu wenden:
E-mail: incoming@innsbruck.info, Tel.: +43 (0) 512 53 56

Sponsoring und Fachausstellung

Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft
Freyung 6, 1010 Wien
Tel.: +43 (0)1 536 63-26, -39, Fax: +43 (0)1 535 60 16
E-mail: maw@media.co.at, Web: www.maw.co.at



Für die Fortbildung wurden 14 medizinische DFP-Punkte für das Diplom-Fortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer beantragt.

Vorläufiges Programm (Änderungen vorbehalten)

Freitag, 14.11.2025

08:30 – 10:00 Uhr

Toppublikationen Stoffwechsel (**Susanne Kaser, Innsbruck**)
 Hypertriglyzeridämie: Wie relevant ist Senkung? Die letzte Festung in der Lipidologie fällt?
 (**Alexander Tschoner, Innsbruck**)
 Kontinuierliches Glukosemonitoring für alle? Was sagen die Studien? (**Harald Sourij, Graz**)

Freitag, 14.11.2025

10:30 – 12:00 Uhr

Diagnostische Fallstricke: oberer Gastrointestinaltrakt (**Maria Effenberger, Innsbruck**)
 Klinik und Therapie bei eosinophiler Ösophagitis (**Philipp Schreiner, Wien**)
 Zöliakie 2025: Herausforderungen im Management und zukünftige Therapien
 (**Detlef Schuppan, Mainz**)

Freitag, 14.11.2025

12:15 – 14:00 Uhr

CED Symposium / Diabetes Symposium

Freitag, 14.11.2025

14:30 – 16:00 Uhr

Pankreatologie: was gibt es Neues (**Georg Beyer, München**)
 Helicobacter pylori 2025: Diagnostik und Therapie (**Michael Gschwantler, Wien**)
 Toppublikationen Gastroenterologie (**Timon Adolph, Innsbruck**)

Freitag, 14.11.2025

16:00 – 16:30 Uhr

State-of-the Art: Dr. Matyas Galfy „Faszinosum Darm und Psyche“

Freitag, 14.11.2025

17:00 – 18:30 Uhr

Immuntherapie bei gastrointestinalen Tumoren (**Angela Djanani, Innsbruck**)
 Immuntherapie-assoziierte gastrointestinale Nebenwirkungen:
 Häufigkeit und klinisches Management (**Robert Koch, Innsbruck**)
 Neues aus der gastrointestinalen Onkologie (**Arno Amann, Innsbruck**)
 Mikroskopische Colitis: eine vernachlässigte Erkrankung (**Christoph Grander, Innsbruck**)

Samstag, 15.11.2025

08:30 – 10:30 Uhr

Interessante Fälle (**Moritz Meyer, Almina Jukic, Eva Manger**)
 Toppublikationen aus der Hepatologie (**Heinz Zoller, Innsbruck**)
 Update HCC (**Markus Peck, Klagenfurt**)
 Infektiöse Komplikationen bei chronischen Lebererkrankungen (**Benedikt Schäfer, Innsbruck**)

Samstag, 15.11.2025

11:00 – 12:30 Uhr

Die vielen Gesichter der Echinokokkose (**Beat Mühlhaupt, Zürich**)
 Sonographie der Leber – was kann sie heute alles bieten? (**Wolfgang Kratzer, Ulm**)
 Chronisch virale Hepatitis A-E (**Markus Cornberg, Hannover**)